**Österreichische Mediathek  
des Technischen Museums Wien**

Die Österreichische Mediathek ist das österreichische Archiv für Ton- und Videoaufnahmen aus Kultur- und Zeitgeschichte. Sie wurde 1960 als Österreichische Phonothek vom Bundesministerium für Unterricht gegründet und ist seit 2001 im Verband mit dem Technischen Museum Wien. Mit über zwei Millionen Tonaufnahmen und zehntausenden Videos von Unterhaltungsmusik und ernster Musik bis hin zu Literatur, Geschichte, Politik, Alltag und Wissenschaft bewahrt die Österreichische Mediathek das audio­visuelle Kulturerbe Österreichs.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

## SAMMELN

Die Österreichische Mediathek sammelt in Österreich erschienene beziehungsweise hergestellte audio­visuelle Medien sowie internationale Aufnahmen mit Österreichbezug. Darunter befinden sich viele Unikate, die nur in der Österreichischen Mediathek erhalten sind. Wer wissen möchte, wie die Stimmen von Kaiser Franz Joseph, Bertha von Suttner oder Sigmund Freud geklungen haben, wird im Archiv der Österreichischen Mediathek fündig. Weitere Aufgaben sind die selektive Aufzeichnung von in Österreich empfangenen Fernseh- und Radioprogrammen.

**BEWAHREN**

Rund 550.000 Tonträger und Videos unterschiedlicher Formate werden derzeit von der Österreich­ischen Mediathek archiviert. Weil audiovisuelle Träger wenig beständig sind, stehen für die medienspezifische Lagerung speziell adaptierte Archivräume zur Verfügung. Für einen leichteren Zugang zu den Medien und um die Informationen über die Lebensdauer der Träger hinaus für die Nachwelt zu erhalten, hat die Österreichische Mediathek bereits im Jahr 2000 begonnen, Medien aus ihren Beständen in digitale Formate zu übertragen.

**ZUGÄNGLICH MACHEN**

Im Publikumsbetrieb im Marchettischlössl im 6. Bezirk können die archivierten Medien angesehen und angehört werden. Zusätzlich steht für die Mediensuche auch ein Online-Katalog zur Verfügung. Außerdem sind tausende archivierte Aufnahmen bereits in Onlineausstellungen zugänglich, in denen unter­schiedliche Themen der österreichischen Zeit- und Kulturgeschichte erschlossen und multimedial aufbereitet werden. Neben historischen Inhalten etwa zum Staatsvertrag oder zur Mondlandung, werden auch zahlreiche kulturelle Schätze in Onlineausstellungen aufbereitet – wie etwa Lesungen von litera­rischen Größen wie H.C. Artmann, Ingeborg Bachmann oder Heimito von Doderer, ebenso wie Aufnahmen von musikalischen Highlights, die von Hermann Leopoldi, über Beethoven und Mozart bis hin zu Mahler und Schönberg reichen.

**Rückfragen und Kontakt:**

Österreichische Mediathek des Technischen Museums Wien

Johannes Kapeller

Gumpendorfer Straße 95, 1060 Wien (Publikumsbetrieb)

Tel. +43 1 597 3669-7138

[johannes.kapeller@mediathek.at](mailto:johannes.kapeller@mediathek.at)

www.mediathek.at

https://twitter.com/OEMediathek